

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 10 (1932)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. pro 1931

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitgliederliste

### Neueintritte Mai 1932.

Batmanglidj Mirza Aga, Offizier der persischen Armee, K. + W. Thun.  
 Dübi Otto, Angestellter beim Eidg. Stat. Amt., Sulgenbachstr. 43, Bern.  
 Haas Heinz, Gymnasiast, Burgernzielweg 44, Bern.  
 Ritter Paul, Ing. agr., Assistent Liebefeld, Mettlengässli 337 a, Muri b. Bern.  
 Schenk Ernst Walter, Ingenieur, Lindenweg 169, Muri b. Bern.  
 Schneiter Walter, Kaufmann, Lyss.  
 Schütz Friedrich, Beamter E. W. B., Obstbergweg 14, Bern.  
 Zimmermann Werner, Schriftsteller, Seemätteli, Ringgenberg.

### Anmeldungen.

Lobeck Hans, Dr. chem., Bubenbergstr. 42, Bern.  
 Nobs Max, Dr. phil., Sek.-Lehrer, Neuenegg.  
 Rösch Walter, Bijoutier, Humboldtstr. 19, Bern.  
 Schild Werner, Kaufmann, Klaraweg 12, Bern.

### Todesfall.

Pétion Emil, Privatier, Spitalgasse 32, Bern, gestorben 10 Mai 1932.

## Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. pro 1931

(neunundsechzigstes Vereinsjahr).

(Forts.)

### XII. Gesangssektion.

Unter der Leitung des stets sangesfreudigen und bewährten Dirigenten Walter von Bergen hat die Gesangssektion 1931 ihr 21. Lebensjahr abgeschlossen.

Mit 56 Mitgliedern hat sie es begonnen, mit 59 abgeschlossen. Leider sind viele Sänger aus teils beruflichen Gründen, teils aus andern mehr oder weniger entschuldbaren den Proben und Anlässen ferngeblieben, so dass nur ein Durchschnitt von 32 Besuchern pro Probe festgestellt werden kann. Auch die bestbesuchte Probe wies nur 42 Teilnehmer auf, während die am schlechtesten besuchte von 22 Sängern besucht war. Es wurden im Berichtsjahre 27 Proben abgehalten, also durchschnittlich 2 pro Monat.

Das Schifflein wurde gesteuert von Rob. Baumgartner, dem Präsidenten, dem als Vizepräsident Otto Tschupp, als Sekretär Hans Dahinden, als Kassier Emil Waldvogel, als Bibliothekar Ferdinand Jäggi und als Beisitzer Anton Sprenger getreulich beistanden.

Die Gesangssektion wirkte mit bei den Bestattungsfeiern anlässlich des Hinschiedes des Herrn Utinger, Ehrenmitglieds der

Sektion Bern, und des Herrn Fritz Wyler, unseres gewesenen lieben Sängerkameraden, ferner nahm sie teil am 3. Mai am Ba-Be-Bi-We-Bummel auf Spitzberg-Twannberg mit 39 Mann, am 17. Mai am Frühjahrsausflug auf die Grasburg mit 26 Mann und am 28. November beim Herrenabend der Sektion im Bürgerhaus mit 47 Mann. Sie sang an zwei Clubsitzungen, führte eine gemeinsame Skitour auf Chübélialp-Hornberg und eine Sommertour auf Augstmatthorn-Suggiturm aus, bei welchem Anlass sie ihren Kameraden Jean Bernet in seinem Wasserschloss am Brienersee besuchte.

Ein gemeinsamer Bummel führte sie 31 Mann stark zu Freund Willy Arber an den Wohlensee, wo bei Familie Arber ein fröhliches Seenachtfestchen abgehalten wurde.

Unser lieber Freund Fritz Wyler beschenkte uns durch ein Legat mit der Summe von Fr. 1000.—, die als «Fritz Wyler-Fonds» fest angelegt wurde und in der Hauptsache die Mittel für die Erneuerung des Gesangsstoffes liefern soll.

Die Gesangssektion hat ein arbeitsreiches Jahr hinter sich und freut sich stets, wenn jüngere Clubkameraden ihr beitreten. Eine Erneuerung und Auffrischung ihres Bestandes wird sie instand setzen, besser als bisher, unserer Sektion und damit dem S. A. C. im allgemeinen, also einer idealen Sache zu dienen, was ihr Zweck sein soll.

E. A.

## Kassenbericht pro 1931.

### A. Betriebsrechnung.

	Einnahmen.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<b>1. Mitgliederbeiträge.</b>					
a) Zentralbeiträge inkl. Touren-Unf.-Vers.		33,032.	25		
b) Eintrittsgelder Centralkasse . . . . .		455.	—		
c)       »       Sektionskasse . . . . .		455.	—		
d) Clubabzeichen . . . . .		25.	60		
e) Mitgliedkarten . . . . .		15.	—		
f) Auslandporti . . . . .		535.	—		
g) Sektionsbeiträge . . . . .		23,707.	—		
h) Zusatzversicherung . . . . .		357.	50		
i) Pauschale Mitgl.-Beiträge (aus Fonds)		332.	50		
k) Porti für die Sektionskasse . . . . .		112.	20		
l) Diverses . . . . .		693.	71	59,720.	76
		Uebertrag		59,720.	76

		Fr.	Rp.
	Uebertrag	59,720.	76
Hievon ab:			
		Fr.	Rp.
an die Centralkasse . . . . .	34,968.	25	
» Conto für Porti . . . . .	112.	20	
» « Zürich », fakult. Zusatzversich.	357.	50	
» Diverses (Rückzahlungen) . . .	253.	45	35,691. 40
			<u>24,029. 36</u>
<b>2. Zinsen.</b>			
a) der festen Anlagen . . . . .	1,342.	50	
b) Sparheft, Cto.-Ct. und Postcheck . .	491.	80	
Hievon ab:	1,834.	30	
Zinsvergütung an die Spezial-Conti	1,403.	—	431. 30
<b>3. Clubhütten.</b>			
Gaulihütte (Betriebsüberschuss)	100.	96	
Lötschenhütte »	287.	55	
Skihaus Kübelialp »	236.	07	
Gurnigel-Skihütte »	231.	75	856. 33
			<u>Total Betriebs-Einnahmen 25,316. 99</u>
<b>Ausgaben.</b>			
<b>1. Clubhütten und Wege.</b>			
Berglihütte (Ausgaben-Ueberschuss)	297.	33	
Trift u. Windegg » »	355.	96	
Gspaltenhorn » »	307.	35	
Wildstrubel » »	544.	54	1,505. 18
<b>2. Skihütten.</b>			
Tschuggen u. Rinderalp (Ausg.-Uebersch.)	270.	90	
Niederhornhütte	6.	65	277. 55
<b>3. Einlage in den Hüttenfonds . . . . .</b>			6,500. —
<b>4. Lokalmiete, Heizung und Beleuchtung . . . . .</b>			3,374. 20
<b>5. Bibliothek . . . . .</b>			1,864. 95
<b>6. Drucksachen und Bureauaterial . . . . .</b>	1,051.	15	
Porti für « Clubnachrichten » . . . . .	456.	—	1,507. 15
<b>7. Inserate . . . . .</b>			603. 25
<b>8. Porti und Telephon . . . . .</b>	488.	70	
Postcheckgebühren . . . . .	190.	10	678. 80
<b>9. Clubanlässe . . . . .</b>	3,003.	90	
Jugendorganisation . . . . .	300.	—	3,303. 90
			<u>Uebertrag 19,614. 98</u>

		Fr.	Rp.
	Uebertrag	19,614.	98
10. Gesangssektion . . . . .		400.—	
11. Photosektion . . . . .		100.—	
12. Beitrag an Club-Orchester . . . . .		300.—	
13. Alpines Museum . . . . .		1,000.—	
14. Steuern . . . . .		395.60	
15. Diverses . . . . .	532.60		
Projektions-Schirm . . . . .	295.—		
Kassierhilfe u. Red. «Club-Nachrichten»	900.—	1,727.60	
	Total Betriebs-Ausgaben	23,538.18	
	Total Betriebs-Einnahmen	25,316.99	
	» Betriebs-Ausgaben	23,538.18	
	Einnahmen-Ueberschuss	1,778.81	

### B. Spezialconti.

#### 1. Fonds zu Publikationszwecken (Brunnerlegat)

##### Einnahmen.

Saldo von 1930 . . . . . Fr. Rp. 6,697.50

Zins à 4 % . . . . . 215.—

Ausgaben. 6,912.50

Verlag Francke A.G. für Hochgebirgsführer Berner Alpen,

Band IV . . . . . 3,120.—

Diverse Rechnungen . . . . . 422.40 3,542.40 3,370.10

#### 2. Bibliothekfonds.

##### Einnahmen.

Saldo von 1930 . . . . . Fr. Rp. 3,330.90

Zins à 4 % . . . . . 132.— 3,462.90

#### 3. Fonds für Hilfe bei Unglücksfällen.

##### Einnahmen.

Saldo von 1930 . . . . . 515.15

Für Rettungsaktion Gantrisch . . . . . 100.—

Zins à 4 % . . . . . 24.— 639.15

#### 4. Projektions-Apparat.

##### Einnahmen.

Saldo von 1930 . . . . . 95.45

Diverse Einzahlungen . . . . . 45.—

Zins à 4 % . . . . . 4.— 144.45

Uebertrag 7,616.60

		Fr.	Rp.
	Uebertrag		7,616. 60
5. <i>Legat Lory für Gaulihütte.</i>			
Einnahmen.		Fr.	Rp.
Saldo von 1930 . . . . .	10,000.—		
Zins à 4 % . . . . .	400.—		
Ausgaben.	10,400.—		
Ueberweisung Zinsertrag an den Gauli- Hüttenfonds . . . . .	400.—	10,000.—	
6. <i>Gaulihütte-Erneuerungsfonds.</i>			
Einnahmen.			
Saldo von 1930 . . . . .	10,205. 25		
Zins à 4 % . . . . .	408.—		
Zins pro 1931 a. Legat Lory . . . . .	400.—	11,013. 25	
7. <i>Fonds für pauschale Mitgliederbeiträge.</i>			
Einnahmen.			
Saldo von 1930 . . . . .	3,432. 89		
Zins à 4 % . . . . .	136.—		
Ausgaben.	3,568. 89		
Mitgliederbeiträge an Central-Kasse . . . . .	332. 50	3,236. 39	
8. <i>Veteranenfonds.</i>			
Einnahmen.			
Saldo von 1930 . . . . .	1,069. 60		
Von Veteran 1931 (Nachtrag) . . . . .	20.—		
Von den Veteranen 1932 . . . . .	550.—		
Zins à 4 % . . . . .	44.—	1,683. 60	
9. <i>Fonds für elektr. Licht im Skihaus.</i>			
Einnahmen.			
Legat F. W. abzügl. Erbschafts-Steuer	887. 50		
Diverse Einzahlungen . . . . .	127. 80		
Zins à 4 % . . . . .	40.—	1,055. 30	
10. <i>Hütten- und Wegefonds.</i>			
Einnahmen.			
Saldo von 1930 . . . . .	8,421. 67		
Ueberschuss Betriebsrechnung 1930 . . . . .	3,976. 93		
Freiwillige Beiträge für Skihaus . . . . .	623.—		
Einlage aus Betriebsrechnung 1931 . . . . .	6,500.—		
Uebertrag	19,521. 60	34,605. 14	

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	19,521.	60	34,605,	14
<b>Ausgaben.</b>				
F. Lempen, Restanz Skihaus	6,943.	50		
Hütten- u. Haftpflicht-Vers.	502.	70		
Wildstrubelhütte (Kamin)	1,432.	30		
Diverse Rechnungen . . . . .	100.	—		
Rückzahlg. an Skihausschuld	10,000.	—	18,978.	50
11. Ueberschuss Betriebs-Rechnung 1931 . . . . .			1,778.	81
			<u>36,927.</u>	<u>05</u>
abzüglich: Belehnung div. Fonds für Skihaus . . . . .			8,000.	—
			<u>28,927.</u>	<u>05</u>

**Bilanz und Vermögensausweis.**

1. Fonds zu Publikationszwecken (Brunnerlegat) . . . . .	3,370.	10		
2. Bibliothekfonds . . . . .	3,462.	90		
3. Fonds für Hülfe bei Unglücksfällen . . . . .	639.	15		
4. Projektions-Apparat-Fonds . . . . .	144.	45		
5. Legat Lory für Gaulihütte . . . . .	10,000.	—		
6. Gaulihütte-Erneuerungsfonds . . . . .	11,013.	25		
7. Fonds für pauschale Mitgliederbeiträge . . . . .	3,236.	39		
8. Veteranenfonds . . . . .	1,683.	60		
9. Fonds für elektrisches Licht im Skihaus Kübelalp	1,055.	30		
10. Hütten- und Wegefonds . . . . .	543.	10		
11. Saldo-Vortrag . . . . .	1,778.	81		
	<u>36,927.</u>	<u>05</u>		
abzüglich Belehnung für das Skihaus (Hüttenfonds)			8,000.	—
			<u>28,927.</u>	<u>05</u>

Das Vermögen wird wie folgt nachgewiesen:

<i>Obligationen:</i>	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Schweiz. Volksbank Bern . . . . .	10,000.	—		
Kanton Genf . . . . .	4,000.	—		
S. B. B. (1923) . . . . .	5,000.	—		
S. B. B. (1924) . . . . .	4,000.	—		
Kanton Neuenburg . . . . .	1,000.	—		
<i>Sparheft</i> a. Schweiz. Volksbank . . . . .	3,600.	—	27,600.	—
<i>Konto-Korrent</i> bei der Schweiz. Volksbank in Bern.				
Saldo per 31. Dezember 1931 . . . . .			333.	20
<i>Postcheck</i> -Guthaben per 31. Dezember 1931 . . . . .			919.	77
<i>Barkasse</i> -Guthaben per 31. Dezember 1931 . . . . .			74.	08
Vermögensstand am 31. Dezember 1931			<u>28,927.</u>	<u>05</u>

	Fr.	Rp.
Stand des Vermögens am 31. Dezember 1930	29,745.	34
» » » » 31. Dezember 1931	28,927.	05
Vermögensverminderung	818.	29

Bern, den 9. Januar 1932.

Der Kassier der Sektion Bern S. A. C.:  
*Jäcklin.*

### Bericht der Revisoren.

Die Unterzeichneten haben heute in ihrer Eigenschaft als Rechnungsrevisoren die *Jahresrechnung pro 1931*, umfassend die Betriebsrechnung, die Spezial-Konti, die Bilanz und den Vermögensausweis der *Sektion Bern des Schweiz. Alpenclubs* einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Sie haben sich, gestützt auf die ihnen vorgelegten Belege, von den richtigen Eintragungen in den Büchern überzeugen können. Auch das ausgewiesene Clubvermögen wurde an Hand der vorliegenden Ausweise festgestellt.

Auf Grund unserer Revision beantragen wir der Clubversammlung, die Jahresrechnung pro 1931 zu genehmigen, unter bester Verdankung und Déchargeerteilung an den Kassier.

Bern, den 8. März 1932.

Die Revisoren:

*Paul Koenig.*

*F. Kehrl.*

## Sektions-Nachrichten

### Clubversammlung vom 4. Mai 1932.

Vorsitz: Präs. Dr. K. Guggisberg. Anwesend: ca. 300 Mitgl. m. Angehörigen.

#### A. Geschäfte.

1. Das Protokoll der Clubversammlung vom 6. April 1932 wird genehmigt.

2. Aufnahmen 8. Anmeldungen 4.

3. Ferienkompetenz. Dem Vorstand wird für die Monate Juni, Juli und August ohne Gegenmehr die übliche «Ferienkompetenz» eingeräumt.

4. Lötshenhütte-Hollandia. Die Preisberechnungen der Unternehmer sind noch nicht eingetroffen und die Behandlung dieses Geschäftes wird auf eine ausserordentliche Mitgliederversammlung Ende Mai verschoben.

5. Kartenfrage. Auf Anfang August wird eine Sektions-sitzung vorgesehen.

#### B. Vortrag.

Stettler - Howald: *Weisshorn-Ober Gabelhorn-Zinalrothorn.*

Es hat sich da etwas wie eine «Miniaturaktiengesellschaft» ge-